

	<p>Objekt: Heilige Maria Magdalena/ Betende mit Buch und Totenschädel</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gottfried Renn</p> <p>Inventarnummer: Renn_0477</p>
--	--

Beschreibung

Dargestellt ist eine kniende Frau auf einer rechteckigen, felsenähnlichen Basis mit abgerundeten Ecken. Die Frau mit langen, welligen Haaren kniet betend vor einem Felsen, auf den sie sich mit dem linken Ellenbogen stützt. Auf dem Felsen liegen ein aufgeschlagenes Buch und ein Totenschädel. Die Frau trägt ein weites, faltenreiches und in der Hüfte gegürtetes Gewand mit ellenbogenlangen Ärmeln. Ein Umhang bedeckt die linke Schulter, den linken Oberkörper und die rechte untere Körperhälfte. Ihr Kopf ist leicht zur linken Seite geneigt, ihr Blick schräg nach oben. Die Hände sind gefaltet und berühren die linke Wange der Frau. Der Totenschädel ist das Symbol für Vanitas, die Vergänglichkeit allen Lebens. Das Buch weist auf Maria Magdalenas Missionstätigkeit und Vita contemplativa hin.

Grunddaten

Material/Technik: Gips
Maße: Höhe 37 cm

Ereignisse

[Zeitbezug]	wann	1902
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maria Magdalena (Heilige)

Schlagworte

- Gips
- Gipsmodell
- Heiliger
- Plastik (Kunst)
- Totenschädel